

Ob die Lutherischen Harn

ler welt bewist/wie greulich die Predigkanten vber dieselbigen/vñ vber die andern fünff Centurien/vñnd Antigratulation erzürnt sein/angesehen das darin jr narret dermassen beschribē/jr betrug so klar vñ greiflich entdeckt ist (dz sie doch alles selbst verursacht/vñnd ans liecht gebracht haben) das sie mir derhalben nach leib vñ leben trachten/mit offentlichen vñ heimlichen practicken/verhezen wid mich/so stark sie sein/vñ namhaffter Stätt vñ ständ/vñ haben auch jr vil dahin gebracht/dz sie mich thün gar inn die Acht/wie wol sie meine Bücher nicht all lesen/sunder allein glauben vñ nachreden/wie sie es von ihren Predigkandeln/am Tisch vñ Cangel hören fürtragen. Dieweil aber danoch vil jr sein/die ihrer Jungendrescher vñ Predigkanten Blüth hat nit folgen/bis sie bessere vrsach finden. Sibe so kere

Das Ges  
schwer ist  
in crassen/  
jr büberey  
steht offen

Ein blind  
fürt den  
andern  
Büben/  
bis sie all  
sahn in die  
graben.

re  
fü  
m  
m  
L  
re  
de  
fe  
re  
ge  
al  
vñ  
g  
al  
R  
vñ  
ge  
sch  
P  
T  
se  
fir  
vñ